

MLP SE erzielt EBIT von rund 59 Mio. Euro für 2020 – Erwartungen deutlich übertroffen

Wiesloch, 29. Januar 2021 – Die MLP SE hat auf Basis vorläufiger Zahlen für das Geschäftsjahr 2020 ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von rund 59 Mio. Euro erzielt. Damit hat der Finanzdienstleister die am 4. Januar 2021 nach oben angepassten Erwartungen (Übertreffen des oberen Endes der Bandbreite von 34 bis 42 Mio. Euro) deutlich überschritten und das EBIT liegt trotz Corona-Krise deutlich über dem Vorjahreswert von 47,1 Mio. Euro.

Hintergrund für diese Entwicklung ist ein sehr starkes viertes Quartal 2020 mit einem EBIT von rund 32 Mio. Euro (Q4 2019: 28,2 Mio. Euro). Bei einer insgesamt positiven operativen Entwicklung haben insbesondere die hohen performance-abhängigen Vergütungen im Vermögensmanagement hierzu beigetragen. Hinzu kommt eine sehr positive Entwicklung im Vermögensmanagement insgesamt. Darüber hinaus waren die coronabedingten Belastungen in der Altersvorsorge sowie im Immobiliengeschäft weniger stark als erwartet.

„Wir sind sehr zufrieden mit dem Geschäftsjahr 2020. Unsere Mannschaft hat in allen Teilen des Konzerns eine hervorragende Leistung gezeigt und wir sind sehr dankbar für das Vertrauen, das unsere Kunden uns auch in diesem besonderen Jahr entgegengebracht haben“, sagt Vorstandsvorsitzender Dr. Uwe Schroeder-Wildberg. „Durch die Corona-Krise haben sich die verschiedenen Teile unseres Geschäfts anders entwickelt als noch zu Jahresbeginn erwartet. Wir konnten schwächere Entwicklungen in den einen durch Zuwächse in den anderen Beratungsfeldern aber mehr als ausgleichen. Dies zeigt die Wider-

Kontakt

Jan Berg

Tel +49 (0) 6222 · 308 · 4595
Fax+49 (0) 6222 · 308 · 1131
jan.berg@mlp.de

MLP SE

Alte Heerstraße 40
69168 Wiesloch

www.mlp-se.de

<http://www.twitter.de/mlp-se>

standsfähigkeit, die wir uns in den vergangenen Jahren durch die deutliche Verbreiterung unseres Leistungsspektrums und damit der Erlösbasis erarbeitet haben.“

Seite 2 von 2
29. Januar 2021

Bereits am 4. Januar 2021 hatte MLP per Ad hoc-Meldung angekündigt, die EBIT-Prognose für das Geschäftsjahr 2020 (oberes Ende der Bandbreite von 34 bis 42 Mio. Euro) zu überschreiten. Allerdings konnte zu diesem Zeitpunkt die Höhe des erwarteten EBITs noch nicht konkret beziffert werden.

Die vollständigen Zahlen zur Geschäftsentwicklung für das vierte Quartal und das Geschäftsjahr 2020 wird MLP wie geplant am 25. Februar 2021 veröffentlichen.

Über MLP:

Die MLP Gruppe ist der Partner in allen Finanzfragen – für private Kunden genauso wie für Firmen und institutionelle Investoren. Mit fünf Marken, die in ihren Märkten jeweils führende Positionen einnehmen, bieten wir ein breites Leistungsspektrum:

- MLP: Gesprächspartner in allen Finanzfragen
- FERl: Investmenthaus für institutionelle Investoren und große Privatvermögen
- DOMCURA: Assekurateur mit Fokus auf privaten und gewerblichen Sachversicherungen
- TPC: Spezialist im betrieblichen Vorsorgemanagement für Unternehmen
- DEUTSCHLAND.Immobilien: Marktplatz für Anlageimmobilien

Ausgangspunkt in allen Bereichen sind die Vorstellungen unserer Kunden. Darauf aufbauend stellen wir ihnen ihre Optionen nachvollziehbar dar, so dass sie selbst die passenden Finanzentscheidungen treffen können. Bei der Umsetzung greifen wir auf die Angebote aller relevanten Produkthanbieter zurück. Grundlage sind wissenschaftlich fundierte Markt- und Produktanalysen. Manfred Lautenschläger und Eicke Marscholke haben MLP 1971 gegründet. Bei MLP sind mehr als 2.000 selbstständige Kundenberater und gut 1.800 Mitarbeiter tätig.